

Bützower Zeitung

Maili Harder denkt am besten quer

Die Freie Schule Bröbberow hat die Gewinner des Känguru-Wettbewerbs geehrt – in Zukunft können alle Kinder ihr Können unter Beweis stellen



**SCHWAAN,
BAD
DOBERAN
UND
UMGEBUNG**

BRÖBBEROW Die Freie Schule Bröbberow hat jetzt die Kinder geehrt, die im März erfolgreich an einem bundesweiten Mathematik-Vergleich teilgenommen haben. Am erfolgreichsten unter den Teilnehmern aus Bröbberow war Maili Harder.

Knapp zwei Drittel der Dritt- und Viertklässler der Freien Schule hatte an diesem Vergleich teilgenommen. Sieben der 20 teilnehmenden Mädchen und Jungen aus den Klassen drei und vier, mussten sogar noch ein wenig länger aushalten, denn natürlich wollte die Schule ihre besten mathematischen Tüftler mit besonders viel Beifall belohnen.

Neben Maili Harder wurden Tim Witt, Toni Andreas, Clara Höhne, Matteo Paape, Lena Fiebenitz und Leon Pötzsch ausgezeichnet. In jedem Jahr belohnen die Veranstalter auch den Teilnehmer mit einem T-Shirt, der in voller Konzentration die meisten Aufgaben hintereinander löst – das war der

Zweitplatzierte Toni Witt aus der dritten Klasse.

Die Organisatoren ermitteln auch viele erste, zweite und dritte Plätze. Dafür werden anhand der Lösungshäufigkeiten unter den Kindern prozentual die dazu notwendigen Punkte festgelegt.

Und so konnte sich Maili Harder mit ihrer sehr guten Leistung ein zweites Mal auszeichnen, indem sie von 300 000 teilnehmenden Dritt- und Viertklässlern einen dritten Preis errang. Davon war das Publikum äußerst begeistert und spendierte Maili einen tosenden Sonderapplaus, die ihren Preis, ein Logikpuzzle, sichtlich gerührt entgegennahm.

Das lang ersehnte Endergebnis des Känguru-Wettbewerbs 2018 erhielten nun die Dritt- und Viertklässler, die in einer Gruppe gewertet werden. Lange hatten die Veranstalter der Humboldt-Universität zu Berlin diesmal zum Auswerten, Prüfen und Verpacken benötigt.

„Doch die Wartezeit blieb spannend und hat ein fröhliches Ende gefunden“, sagt Lehrerin Andrea Wisniewski. Vor der gesamten Schülerschaft erhielten alle „Querdenker“ ihre Urkunden und jeweils ein kniffliges Logikspiel. Diese Spiele sind an



Stolze Siegerin: Maili Harder hat beim Känguru-Wettbewerb als beste Schülerin in Bröbberow abgeschnitten. FOTO: KATHARIA DREWES

diesem Tag kaum noch aus den Händen gelegt worden.

Ab dem nächsten Schuljahr will sich die Schule von den Erstklässlern bis zur Orientierungsstufe an die-

sem Wettbewerb beteiligen – da sind sich alle einig. Das heißt, die erste und die zweite Klasse nehmen 2019 am sogenannten Mini-Känguru-Wettbewerb teil, und auch

die Klassen fünf und sechs tüfteln an den bundesweit gestellten Aufgaben.

„Das Training solcher Aufgaben macht den Kindern viel Spaß“, berichtet Andrea Wis-

niewski aus Bröbberow. Wer es selbst einmal ausprobieren will, findet die Broschüre von 2018 nun auch im Internet.

Frank Liebetanz